TenneT informiert

Bodenkundliche und geotechnische Untersuchungen für das Projekt SuedOstLink

Durchführung in der Gemeinde Laberweinting, ab dem 03.05.2021 bis 31.12.2021

Das Projekt SuedOstLink ist eine geplante Höchstspannungs-Gleichstrom-Übertragungsleitung (HGÜ), die aus den beiden Vorhaben 5 und 5a besteht. Das Vorhaben 5 verläuft zwischen den Netzverknüpfungspunkten Wolmirstedt in Sachsen-Anhalt und ISAR in Bayern. Das Vorhaben 5a verläuft zwischen den Netzverknüpfungspunkten Klein Rogahn in Mecklenburg-Vorpommern und ISAR in Bayern. Die Erdkabel-Leitung ist im Bundesbedarfsplangesetz (BBPlG) vom Dezember 2015, zuletzt geändert am 04. März 2021 gesetzlich verankert. Das **Projekt** befindet sich im formellen Genehmigungsverfahren, der sogenannten Planfeststellung.

SuedOstLink wird nach den Maßgaben des BBPlG als Erdkabel geplant. Im existierenden Korridornetz stellen Querungen vorhandener Infrastruktur und Gewässer eine besondere Herausforderung dar. Ebenso muss die Untersuchung von Fragestellungen zum Grundwasser, der Bodenbeschaffenheit und nicht zuletzt die generelle geotechnische Eignung des Untergrundes im Vorfeld geklärt werden. Die jetzt anstehenden Boden-, Grundwasser- und geotechnischen Untersuchungen dienen dazu, die bodenphysikalischen Eigenschaften zu prüfen, um die Eignung dieser Bereiche für den Trassenverlauf beurteilen zu können und Schutzkonzepte für Boden und Grundwasser aufzustellen. Zu diesem Zweck wird TenneT im Zeitraum vom 03.05.2021 bis 31.12.2021 geotechnische und bodenkundliche Untersuchungen durchführen.

Beauftragte Firmen

Die Arbeiten werden von einer oder von mehreren durch die TenneT TSO GmbH beauftragten Firmen durchgeführt.

Vermessungsarbeiten

Zu den bodenkundlichen und geotechnischen Untersuchungen gehört eine Vermessung sowie Auspflockung der Bohrpunkte. Vor Ort werden Straßen, Zuwegungen, Flächen und Bauwerke zur Feststellung des Ist-Zustandes mittels Fotografie und/oder Videoaufnahme aufgenommen. Im Rahmen der für die geotechnischen Untersuchung erforderlichen Vorbereitungen (Planung und Vermessung) sind Mitarbeiter/innen mit dem PKW, dem Rad oder zu Fuß unterwegs und werden ggf. zeitlich begrenzt Markierungen setzen, wodurch keine Schäden an Fluren und Wegen entstehen. Baumaschinen werden bei diesen Maßnahmen nicht eingesetzt.

Art und Umfang der Voruntersuchungen

Vorgesehen sind Methoden zur Ermittlung der Lagerungsdichte mittels schwerer Rammsondierungen (DPH) und des Standardpenetrationstests (SPT), Entnahmen von Bodenproben und Aufnahme der Bodenhorizonte mittels Rammkernsondierungen (d = 80 mm), Schneckenbohrungen (d = 220 mm) und verrohrten Kernbohrungen (d = 146 mm), Schurferstellungen (bis 3m Tiefe) sowie die Erstellung von Grundwassermessstellen (DN 50 - DN 125) für Grundwasserprobenahmen und Pumpversuche.

Die Sondierung/Kleinrammbohrung erfolgt z.B. mit einer Sondierraupe (kleines Kettengerät, Gesamtgewicht ca. 755 kg, Länge ca. 2,40 m, Breite ca. 0,80 m, Höhe ca. 1,50 m im Fahrbetrieb, ca. 3,10 m im Sondierzustand) oder ähnlichem.

Die Bohrung kann z.B. mit einem kombinierten Ramm- und Drehbohrgerät (Raupenfahrwerk, Gesamtgewicht ca. 5.200 kg, Länge ca. 4,5 m, Breite ca. 1,7 m, Höhe ca. 2,75 m im Fahrbetrieb, ca. 4,5 m im Bohrzustand) oder im Ausnahmefall mit einem kombinierten Ramm- und Drehbohrgerät mit Raupenfahrwerk (kleines Kettengerät, Gesamtgewicht ca. 14.000 kg, Länge ca. 9,05 m, Breite ca. 2,5 m, Höhe ca. 3,05 m im Fahrbetrieb, ca. 9,05 m im Bohrzustand) oder ähnlichem ausgeführt werden.

Die Schürfe werden mit einem kleinen Bagger, z.B. Minibagger (1,5 bis max. 3 Tonnen) mit Tieflöffel (Breite ca. 300mm), ausge-

Von der Europäischen Union kofinanziert
Fazilität „Connecting Europe“

führt. Dabei werden Rammkernsondierungen, Schneckenbohrungen, Rammsondierungen und Schürfe im Normalfall bis auf eine Tiefe von 3-4 m durchgeführt. Verrohrte Kernbohrungen reichen bis zu einer Tiefe von etwa 10 bis 25 Metern. Anschließend werden die Bohrlöcher wieder verfüllt, sofern sie nicht zu einer Grundwassermessstelle ausgebaut werden. Die Rammkernsondierungen, Schürfe und Rammsondierungen nehmen wenige Stunden und die Kernbohrungen ca. 1 – 2 Tage in Anspruch.

Das Bohrgerät oder der Bagger fährt entweder selbst oder wird auf einem Tieflader antransportiert, soweit dies auf den vorhandenen Feldwegen möglich ist. Die Bohrpunkte werden dadurch auf dem kürzesten Weg mit den geringsten Beeinträchtigungen angefahren. Der Transporter verbleibt am Feldrand.

Nutzung von Grundstücken

Für die Arbeiten müssen private Grundstücke sowie landwirtschaftliche Wege betreten und befahren werden. Sollte es trotz aller Vorsicht zu Flurschäden kommen, werden die entstandenen Schäden durch TenneT bzw. durch die oben genannten Firmen in voller Höhe entschädigt. Im Falle von behördlichen Auflagen werden ökologische Baubegleitung, archäologische Baubegleitung, Einsatz von Baggermatten, archäologische Untersuchungen oder ähnliches durchgeführt. Bei Kampfmittelverdacht erfolgt vor der Durchführung der Untersuchung eine Freimessung durch einen Feuerwerker nach §20 SprengG.

Gesetzliche Grundlage und Termine

Der zeitliche Ablauf der Vorarbeiten hängt von äußeren Umständen ab, zum Beispiel von örtlichen Gegebenheiten und wetterbedingten Bodenverhältnissen. Der voraussichtliche Beginn und die Dauer der Untersuchungen auf den betroffenen Grundstücken ergeben sich aus der beigefügten Flurstückliste und den zugehörigen Planunterlagen.

Die Veröffentlichung erfolgt im Rathaus der Gemeinde Laberweinting zu den regulären Öffnungszeiten.

Die Berechtigung zur Durchführung der Vorarbeiten ergibt sich aus § 44 Absatz 1 Satz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG). Mit einer ortsüblichen Bekanntmachung werden den Eigentümern und sonstigen Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten als Maßnahme gemäß § 44 Absatz 2 EnWG mitgeteilt. Darüber hinaus informiert TenneT alle betroffenen Eigentümer persönlich über die anstehenden Maßnahmen. Für Ihr Verständnis danken wir im Voraus.

Ansprechpartner/-in für Ihre Fragen

Für Fragen und Mitteilungen stehen wir gerne zur Verfügung.

Bitte wenden Sie sich an:
Tel.: +49 (921) 50740 4006
E-Mail: suedostlink@tennet.eu

Näheres zum Projekt und Planungsstand finden Sie hier: www.tennet.eu/de/SuedOstLink

Von der Europäischen Union kofinanziert
Fazilität „Connecting Europe“

Gemeinde Laberweinting

Gemarkung	Flurstücknr.	Bezeichnung	Tiefe in Meter	Bohrungen					Zufahrt
				Kern-bohrung	Klein-ramm-bohrung	Schwere Ramm-sondie-rungen	Schurf	Grund-wasser-mess-stelle	
Allkofen	2290								x
Allkofen	2291	VTA B 126 (BoKu)	12	x					
Allkofen	2291	VTA B 125 (BoKu)	3		x				
Allkofen	2291								x
Allkofen	2293	VTA B 124 (BoKu)	3		x	x			
Allkofen	2293								x
Allkofen	2295	AT Obergraßlfing B 4 (BoKu)	3		x				
Allkofen	2295								x
Allkofen	2297								x
Allkofen	2299								x
Allkofen	2300	AT Obergraßlfing B 6 (BoKu)	12	x					
Allkofen	2300	AT Obergraßlfing B 5 (BoKu)	3		x	x			
Allkofen	2300								x
Allkofen	2301	AT Obergraßlfing B 7 (BoKu)	15	x					
Allkofen	2301								x
Allkofen	2305								x
Allkofen	2588	VTA B 129 (BoKu)	12	x		x			
Allkofen	2588								x
Allkofen	2593								x
Allkofen	2594								x
Allkofen	2638								x
Allkofen	2644	VTA B 131 (BoKu)	3		x	x			
Allkofen	2644								x
Allkofen	2645								x

Gemeinde Laberweinting

Gemarkung	Flurstücknr.	Bezeichnung	Tiefe in Meter	Bohrungen					Zufahrt
				Kern-bohrung	Klein-ramm-bohrung	Schwere Ramm-sondie-rungen	Schurf	Grund-wasser-mess-stelle	
Allkofen	2650								x
Allkofen	2651	AT Obergraßlfing B 8 (BoKu)	12	x					
Allkofen	2651								x
Allkofen	2652	AT Obergraßlfing B 9 (BoKu)	3		x	x			
Allkofen	2652								x
Allkofen	2657								x
Allkofen	2659/1								x
Allkofen	2663								x
Grafentraubach	163/3								x
Grafentraubach	169								x
Grafentraubach	172	B 2 BoKu QA-014 (AT Reichermühle 1b)	12,00	x					
Grafentraubach	172								x
Grafentraubach	176/8	AT Reichermühle B 6 (BoKu)	15	x					
Grafentraubach	176/8								x
Grafentraubach	189	AT Reichermühle B 10 (BoKu)	15	x					
Grafentraubach	189	AT Reichermühle B 9 (BoKu)	15	x					
Grafentraubach	189								x
Grafentraubach	193	AT Reichermühle B 5 (BoKu+AC)	12	x					
Grafentraubach	193								x
Grafentraubach	194	VTA B 160 (BoKu)	15	x					
Grafentraubach	194	VTA B 159 (BoKu)	12	x					
Grafentraubach	194	VTA B 158 (Bo-Ku+AC)	12	x					
Grafentraubach	194								x
Grafentraubach	194/3								x

Gemeinde Laberweinting

Gemarkung	Flurstücknr.	Bezeichnung	Tiefe in Meter	Bohrungen					Zufahrt
				Kern-bohrung	Klein-ramm-bohrung	Schwere Ramm-sondie-rungen	Schurf	Grund-wasser-mess-stelle	
Grafentraubach	194/4								x
Grafentraubach	194/6	VTA B 157 (BoKu)	15	x					
Grafentraubach	194/6								x
Grafentraubach	209								x
Grafentraubach	209/4								x
Grafentraubach	210	VTA B 155 (BoKu)	15	x					
Grafentraubach	210	VTA B 154 (BoKu)	12	x					
Grafentraubach	210								x
Grafentraubach	211	VTA B 156 (BoKu)	15	x					
Grafentraubach	211								x
Grafentraubach	215	B 1 BoKu QA-014 (AT Reichermühle 1b)	12,00	x					
Grafentraubach	215								x
Grafentraubach	219	B 7 BoKu QA-033 (AT Reichermühle 2)	12,00	x					
Grafentraubach	219	AT Reichermühle B 1 (BoKu)	3		x	x			
Grafentraubach	219								x
Grafentraubach	223	VTA B 153 (BoKu)	3		x	x			
Grafentraubach	223								x
Grafentraubach	230								x
Grafentraubach	230/1	VTA B 151 (Bo-Ku+AC)	3		x				
Grafentraubach	230/1								x
Grafentraubach	304	B 5 BoKu (AT Rei-chermühle 2)	5,00		x	x			
Grafentraubach	304	B 6 BoKu QA-033 (AT Reichermühle 2)	12,00	x					
Grafentraubach	304								x

Gemeinde Laberweinting

Gemarkung	Flurstücknr.	Bezeichnung	Tiefe in Meter	Bohrungen					Zufahrt
				Kern-bohrung	Klein-ramm-bohrung	Schwere Ramm-sondie-rungen	Schurf	Grund-wasser-mess-stelle	
Grafentraubach	306	B 4 BoKu (AT Rei-chermühle 2)	5,00		x				
Grafentraubach	306								x
Grafentraubach	307	B 365 BoKu Q-021 (VTA)	12,00	x					
Grafentraubach	307	B 3 BoKu (AT Rei-chermühle 2)	5,00		x	x			
Grafentraubach	307								x
Grafentraubach	308	B 2 BoKu (AT Rei-chermühle 2)	5,00		x				
Grafentraubach	308								x
Grafentraubach	310	VTA B 148 (Bo-Ku+AC)	3		x				
Grafentraubach	310								x
Grafentraubach	312								x
Grafentraubach	313								x
Grafentraubach	316	B 366 BoKu Q-021 (VTA)	12,00	x					
Grafentraubach	316								x
Grafentraubach	341	B 1 BoKu (AT Rei-chermühle 2)	5,00		x	x			
Grafentraubach	341								x
Grafentraubach	344								x
Grafentraubach	350								x
Hofkirchen	1573								x
Hofkirchen	1574								x
Hofkirchen	1586								x
Hofkirchen	1588	B 370 BoKu Q-025 (VTA)	12,00	x					
Hofkirchen	1588								x
Hofkirchen	1592								x

Gemeinde Laberweinting

Gemarkung	Flurstücknr.	Bezeichnung	Tiefe in Meter	Bohrungen					Zufahrt
				Kern-bohrung	Klein-ramm-bohrung	Schwere Ramm-sondie-rungen	Schurf	Grund-wasser-mess-stelle	
Hofkirchen	1594								x
Hofkirchen	1795/6								x
Hofkirchen	1817	AT Reichermühle B 8 (BoKu)	15	x					
Hofkirchen	1817	AT Reichermühle B 7 (BoKu)	15	x		x			
Hofkirchen	1817								x
Hofkirchen	1891								x
Hofkirchen	1893	B 367 BoKu Q-025 (VTA)	12,00	x					
Hofkirchen	1893	B 368 BoKu Q-025 (VTA)	15,00	x		x			
Hofkirchen	1893	B 369 BoKu Q-025 (VTA)	15,00	x					
Hofkirchen	1893								x
Hofkirchen	220	VTA B 187 (BoKu+H-G+AC)	25					x	
Hofkirchen	220								x
Hofkirchen	222	VTA B 188 (Bo-Ku+AC)	3		x				
Hofkirchen	222								x
Hofkirchen	224	VTA B 189 (Bo-Ku+AC)	3		x	x			
Hofkirchen	224								x
Hofkirchen	225								x
Hofkirchen	226	VTA B 190 (AC)	3		x				
Hofkirchen	226								x
Hofkirchen	245	VTA B 191 (Bo-Ku+AC)	3				x		
Hofkirchen	245								x
Hofkirchen	248								x

Gemeinde Laberweinting

Gemarkung	Flurstücknr.	Bezeichnung	Tiefe in Meter	Bohrungen					Zufahrt
				Kern-bohrung	Klein-ramm-bohrung	Schwere Ramm-sondie-rungen	Schurf	Grund-wasser-mess-stelle	
Hofkirchen	257								x
Hofkirchen	258								x
Hofkirchen	258	VTA B 193 (Bo-Ku+AC)	3		x	x			
Hofkirchen	260	VTA B 192 (AC)	3		x				
Hofkirchen	260								x
Hofkirchen	264								x
Hofkirchen	269								x
Hofkirchen	270								x
Hofkirchen	271								x
Hofkirchen	272	B 373 BoKu (VTA)	5,00		x				
Hofkirchen	272								x
Hofkirchen	2774	B 371 BoKu Q-026 (VTA)	12,00	x					
Hofkirchen	2774	B 372 BoKu Q-026 (VTA)	12,00	x					
Hofkirchen	2774	VTA B 171 (BoKu)	3		x	x			
Hofkirchen	2774								x
Hofkirchen	2790								x
Hofkirchen	2791	B 12 BoKu QA-018 (AT Hofkirchen)	12,00	x					
Hofkirchen	2791								x
Hofkirchen	2793								x
Hofkirchen	2794	B 13 BoKu QA-018 (AT Hofkirchen)	12,00	x					
Hofkirchen	2794								x
Hofkirchen	2797	AT Hofkirchen B 9 (BoKu)	3		x				

Gemeinde Laberweinting

Gemarkung	Flurstücknr.	Bezeichnung	Tiefe in Meter	Bohrungen					Zufahrt
				Kern-bohrung	Klein-ramm-bohrung	Schwere Ramm-sondie-rungen	Schurf	Grund-wasser-mess-stelle	
Hofkirchen	2797								x
Hofkirchen	2799	AT Hofkirchen B 10 (BoKu)	3		x	x			
Hofkirchen	2799								x
Laberweinting	1030	AT Reichermühle B 11 (BoKu)	12	x					
Laberweinting	1030								x
Laberweinting	1031								x
Laberweinting	1031/1								x
Laberweinting	1043/2	VTA B 163 (BoKu)	12	x					
Laberweinting	1043/2								x
Laberweinting	1075/2								x
Laberweinting	1076/2	VTA B 161 (BoKu)	15	x					
Laberweinting	1076/2								x
Laberweinting	1080/6								x
Laberweinting	1107/2								x
Laberweinting	1200	VTA B 142 (BoKu)	3				x		
Laberweinting	1200								x
Laberweinting	1200/4	VTA B 141 (BoKu)	3		x	x			
Laberweinting	1200/4								x
Laberweinting	1200/5								x
Laberweinting	1200/6								x
Laberweinting	1213								x
Laberweinting	1226	VTA B 139 (BoKu)	3		x	x			

Gemeinde Laberweinting

Gemarkung	Flurstücknr.	Bezeichnung	Tiefe in Meter	Bohrungen					Zufahrt
				Kern-bohrung	Klein-ramm-bohrung	Schwere Ramm-sondie-rungen	Schurf	Grund-wasser-mess-stelle	
Laberweinting	1226								x
Laberweinting	1247/2								x
Laberweinting	133	VTA B 162 (BoKu)	15	x		x			
Laberweinting	133								x
Laberweinting	1502								x
Laberweinting	1504	VTA B 138 (BoKu)	3		x				
Laberweinting	1504								x
Laberweinting	1639								x
Laberweinting	1653								x
Laberweinting	1655	B 364 BoKu Q-020 (VTA)	12,00	x					
Laberweinting	1655	B 17 BoKu QA-013 (AT Obergrasslfing)	12,00	x		x			
Laberweinting	1655	VTA B 137 (BoKu)	3		x	x			
Laberweinting	1655								x
Laberweinting	1656								x
Laberweinting	1661								x
Laberweinting	1662								x
Laberweinting	1663	AT Obergraßlfing B 14 (BoKu)	3		x				
Laberweinting	1664	B 363 BoKu Q-020 (VTA)	12,00	x					
Laberweinting	1664	B 16 BoKu QA-13 (AT Obergrasslfing)	12,00	x					
Laberweinting	1664								x
Laberweinting	1668	AT Obergraßlfing B 13 (BoKu)	3		x	x			
Laberweinting	1675	VTA B 134 (BoKu)	3		x				
Laberweinting	1675								x
Laberweinting	1677	VTA B 133 (BoKu)	3		x	x			

Gemeinde Laberweinting

Gemarkung	Flurstücknr.	Bezeichnung	Tiefe in Meter	Bohrungen					Zufahrt
				Kern-bohrung	Klein-ramm-bohrung	Schwere Ramm-sondie-rungen	Schurf	Grund-wasser-mess-stelle	
Laberweinting	1677								x
Laberweinting	1685	AT Obergraßlfing B 10 (BoKu)	3		x				
Laberweinting	1685								x
Laberweinting	1686								x
Laberweinting	1687	AT Obergraßlfing B 11 (BoKu)	3		x	x			
Laberweinting	1689	AT Obergraßlfing B 12 (BoKu)	3		x				
Laberweinting	1689								x
Laberweinting	1690								x
Laberweinting	1701								x
Laberweinting	1701/1								x
Laberweinting	1749								x
Laberweinting	1749/1								x
Laberweinting	1755								x
Laberweinting	1755/1								x
Oberellenbach	431	B 375 BoKu (VTA)	5,00		x				
Oberellenbach	431								x
Oberellenbach	431	VTA B 205 (Bo-Ku+AC)	8		x				
Oberellenbach	431	VTA B 204 (BoKu)	12	x					
Oberellenbach	431	VTA B 202 (BoKu)	12	x					
Oberellenbach	431	VTA B 201 (Bo-Ku+AC)	8		x				
Oberellenbach	431	VTA B 200 (Bo-Ku+AC)	3		x	x			
Oberellenbach	431	VTA B 203 (Bo-Ku+AC)	15	x					
Oberellenbach	439	B 374 BoKu (VTA)	5,00		x	x			
Oberellenbach	439								x